



Marseille: 14-jähriger Jugendlicher erschossen und zwei weitere Minderjährige verletzt – darunter ein 8-jähriges Kind

Ein Motorrad mit zwei Personen, die mit mindestens einem Sturmgewehr, Typ Kalaschnikow, bewaffnet waren und auf Passanten geschossen haben, so schilderte der Staatsanwalt die Tat.

Am Mittwochabend wurden in der Wohnsiedlung Marronniers im 14. Arrondissement von Marseille ein 14-jähriger Jugendlicher erschossen und zwei Minderjährige, ein 14-jähriger und ein 8-jähriger, verletzt, teilte die Staatsanwaltschaft mit und bestätigte damit Informationen der Tageszeitung La Provence. Der 8-Jährige wurde nur leicht verletzt.

„Ein Motorrad mit zwei Personen, die mit mindestens einem Sturmgewehr, Typ Kalaschnikow, bewaffnet waren und (...) auf der Straße das Feuer eröffneten“, sagte der Staatsanwalt. Die beiden Personen auf dem Motorrad flüchteten. Die Ermittlungen wurden an die Kriminalpolizei übergeben.

Die Marronniers-Siedlung ist eine der prekärsten Siedlungen der Stadt Marseille. In den letzten Monaten wurden in der zweitgrößten Stadt Frankreichs in Wohnsiedlungen und Vierteln, die vom Drogenhandel besonders betroffen sind, mehrere Morde mit Schusswaffen verübt. Nach Angaben der Polizeipräfektur von Mitte August sind seit Jahresbeginn offiziell elf Menschen in diesen Siedlungen gestorben.